

# Imkereigerät

- die Arbeit am Bienenvolk
  - [Imkerpfeife](#) oder Smoker (Rauchapparat), um die Stechbereitschaft der Bienen zum Beispiel bei einem Eingriff des Imkers in das Volk zu senken.
  - Gedrahtete Rähmchen und Mittelwände
  - [Stockmeißel](#) zum Trennen der Zargen voneinander und Lösen der Waben aus den Zargen
  - [Wabenheber](#) oder Wabenzange (Metallhaken zur Entnahme der Waben aus den Zargen)
  - [Abkehrbesen](#) oder (früher) auch Gänseflügel, zum Abkehren der Bienen von der Wabe zum Beispiel bei der Honigentnahme
  - [Absperrgitter](#) zum Aussperren der [Bienenkönigin](#) aus dem Honigraum
  - [Stockwaage](#) (Wägevorrichtung), zur Ermittlung und Überwachung der Gewichtsveränderungen eines Bienenvolkes („Trachtbeobachtung“)
- das Wandern der Bienenvölker in die verschiedenen Trachten
  - Wandergurte, zur Sicherung beim Transport
  - Einhänggriffe für die Gurte zum Tragen der Beuten oder Sackkarre zum Bewegen der Beuten
- die Honiggewinnung und -verarbeitung
  - Honigschleuder (Zentrifuge), zur Gewinnung des Honigs aus den Waben
  - [Honigsieb](#), zum Zurückhalten von hauptsächlich Wachsteilchen und
  - Entdeckelungsmesser oder Entdeckelungsgabel zum Entfernen der Wachsdeckel von mit Honig gefüllten Waben
  - [Refraktometer](#), zum Messen des Wassergehaltes des noch in den Waben befindlichen Honigs
  - [Abfüllkanne](#) mit Quetschhahn
  - Lagergefäße, lebensmittelecht aus Edelstahl oder PE (Polyethylen)
  - temperaturgesteuerte Wärmebox oder Wärmeschrank, zum schonenden Erwärmen (Verflüssigen, max. 40 °C) des Honig beim Abfüllen in Gläser
  - [Rührstab](#) (von Hand) oder Rührgerät (sehr langsame Drehzahl), um eine grobe Kristallisation zu verhindern
- die Königinnenzucht
  - Umlarvlöffel zum Umbetten von ein bis zweitägigen Bienenlarven in Weiselzellen (Näpfchen)
  - Zusetzkäfig oder auch Königinnenkäfig ("Iltis") zum Zusetzen einer fremden [Königin](#) in ein weiselloses Bienenvolk